

WeltenTraum / Modul IV

Zugänge zu Märchen und Geschichten über Rollenspiel und bildnerische Ansätze



Foto: © Franziska Hauser

15 Kinder der Kita MaRis haben sich mehrere Monate mit dem Thema Weltraum und „Astronaut sein“ in ihrer Gruppe beschäftigt. Eingebettet in dieses Großprojekt war das letzte TUKI-Modul „WeltenTraum“, in dem die Kinder spielerisch ferne Planeten erforschen und Neues entdecken wollten. Reizvoll erwies sich bei der Erarbeitung und den Proben, dass immer wieder neue Orte kreiert wurden, bevölkert von Fantasiewesen, die - ausgerüstet mit übernatürlichen Fähigkeiten und alle Gesetze der Natur hinter sich lassend - als fliegende Fische, sprechende Tiere, vielgliedrige Monster die Welträume bevölkerten. Aus diesem reichen Fundus an Ideen entstanden 3 Planeten mit ihren Bewohnern, die nach der Raketenumkreisung jeweils von einem Forscherteam untersucht und einer Musikgruppe begleitet wurden. Neben Improvisationen mit Material bestand bei den Kindern vor allem sehr großes Interesse, sich über differenzierte Bewegungsarbeit und verschiedene Arten von Kommunikation ihrem Vorhaben zu nähern und sich selbst in Szene zu setzen. Gemeinsam mit den Eltern wurden die Kostüme entwickelt, die kurzlebig und fragil, aber ausgefallen wirkten und neben den spielerischen Ideen der Kinder, neben Sternenlicht und Nebelzauber zu einer spacigen Atmosphäre bei der Präsentation am 02. und 03. Juni vor Eltern und Kitakindern in der SCHAUBUDE BERLIN beitrugen. Die Leitung des Projektes lag – wie in der 3jährigen TUKI-Konzeption vorgesehen - dieses Mal vorrangig in den Händen der Erzieher*innen.

Projektleitung: Marlies Baro, Kevin Widra (Kita MaRis), Susann Tamoszus (SCHAUBUDE)

Juni 2016





Fotos: © Franziska Hauser